

## DATEN UND FAKTEN ZUR REGION OBERSTEIERMARK OST

---



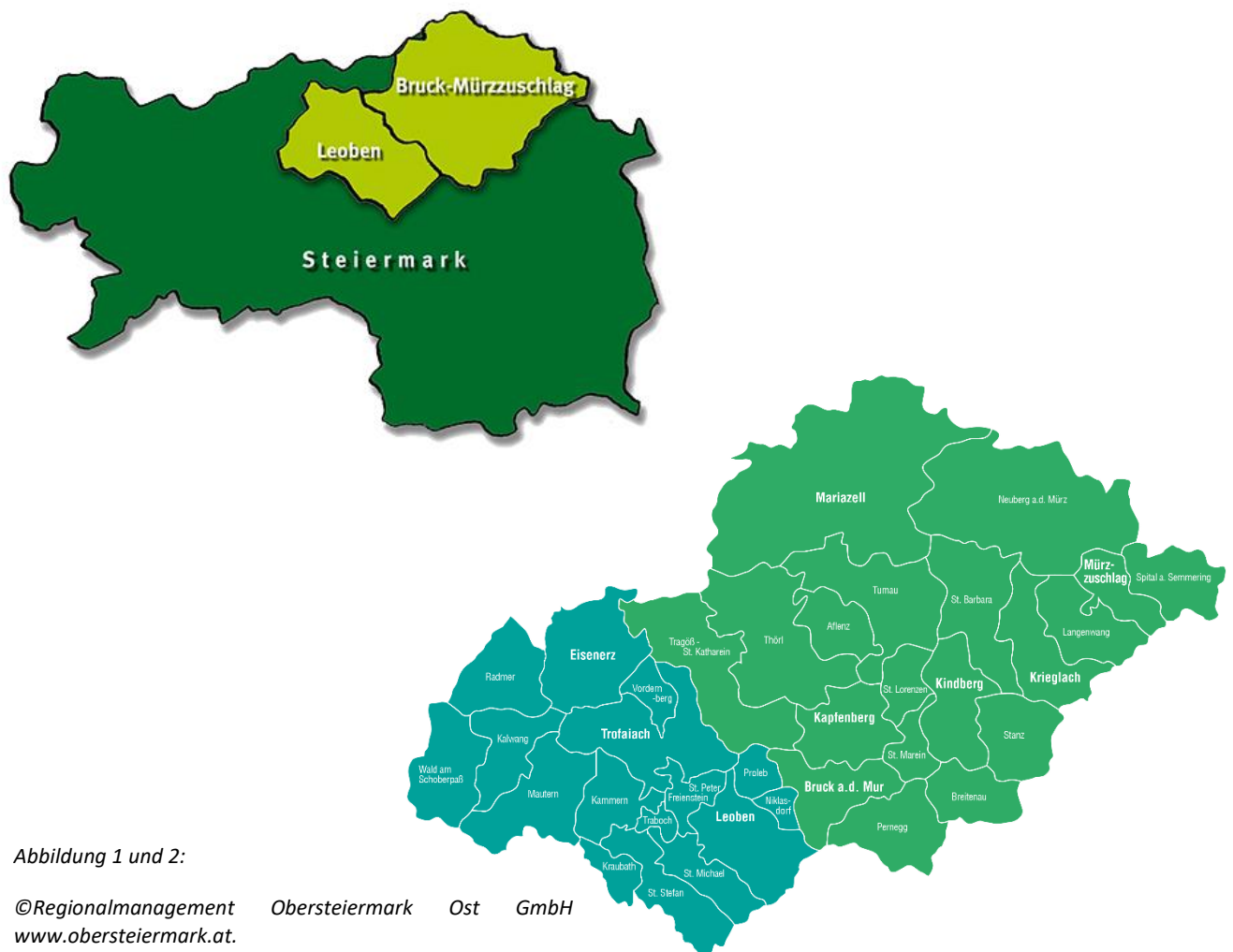
Regionalmanagement Obersteiermark Ost

Sonja Gözl

Leoben, Oktober 2024

## DIE REGION OBERSTEIERMARK OST

Allgemeine Informationen zur Region Obersteiermark Ost.



Eine Übersicht aller **regionalen Angebote zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung** ist hier zu finden: [www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at](http://www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at)

Weiterführende Informationen zu **statistischen Kennzahlen** sind hier zu finden:

[Landesstatistik Steiermark](#) und dem [Bezirksprofil von WIBIS](#).

Weiterführende Informationen zum **Regionalmanagement Obersteiermark Ost** sind hier zu finden: [www.obersteiermark.at](http://www.obersteiermark.at)

<b>Bezirke</b>	Die Region Obersteiermark Ost (OSO) umfasst die Bezirke <b>Leoben (LE)</b> und <b>Bruck-Mürzzuschlag (BM)</b> .
<b>Gemeinden</b>	Die Obersteiermark Ost, also Bruck-Mürzzuschlag und Leoben, umfasst <b>35 Gemeinden</b> . 16 Gemeinden befinden sich in LE, 19 Gemeinden in BM.
<b>EinwohnerInnen</b>	Die östliche Obersteiermark umfasst 158.478 <b>EinwohnerInnen (Stand 2023)</b> . Die Bevölkerungsdichte liegt bei <b>49 Einwohner je km<sup>2</sup></b> .
<b>Bevölkerungsentwicklung</b>	Zwischen 2014 und 2024 gab es in der Region einen Bevölkerungsrückgang von 2,9% - das sind in absoluten Zahlen 4.639 Personen. Bis 2040 wird in der östlichen Obersteiermark ein Bevölkerungsrückgang von 6,6% prognostiziert.  Das Durchschnittsalter liegt bei 47,3 Jahren. Die Lebenserwartung beträgt bei Frauen in der Region 83,9 Jahre und bei Männern 78,7 Jahre.
<b>Wanderungen</b>	Die Wanderungsbilanz der Obersteiermark Ost ist leicht negativ: Während 2023 – 8.736 Personen weggezogen sind, sind 8.484 Personen zugezogen = <b>Minus von 252 Personen</b> .
<b>Geschlechterstruktur</b>	<b>78.037 Männer: 80.441 Frauen (Stand 1.1.2023)</b>  In der östlichen Obersteiermark liegt die Frauenquote 2021 über dem steirischen Durchschnitt von 50,6% (LE 50,8% - BM 51,0%). Laut Prognose sinkt die Frauenquote steiermarkweit bis 2050 auf 50,2%.  Die Prognosen für die Region liegen bei der Frauenquote bis 2050 bei 49,2%.
<b>Pendlerbewegungen</b>	In der Region Obersteiermark Ost umfassten im Jahr 2021 die <b>Auspendler 42.150</b> Personen. Als <b>Einpendler</b> sind <b>39.894</b> Personen zu nennen.
<b>Arbeitsmarkt</b>	In der östlichen Obersteiermark gab es im Jahr 2022 <b>3.506 Arbeitgeberbetriebe</b> sowie <b>458 Lehrbetriebe</b> mit insgesamt <b>2.025 Lehrlingen</b> (1.278 in Bruck-Mürzzuschlag, 747 in Leoben). 59.719 Personen in der Region gehen einer unselbstständigen Beschäftigung nach. Die Teilzeitquote bei Männern lag 2022 bei 10,1% - bei Frauen lag die Teilzeitquote bei 55,8%. Im selben Jahr waren damit 89,9% der Männer und 44,2% der Frauen in einer Vollzeitbeschäftigung.
<b>Arbeitslosenquote</b>	Die <b>Arbeitslosenquote 2023</b> lag bei 5,2% - somit lag die Region knapp unter dem Steiermarkschnitt von 5,5%. 1.493 Frauen und 1.927 Männer sind in der Region arbeitslos. Die Arbeitslosenquote beträgt bei Personen über 50 Jahren 40,6% und bei den unter 25 - jährigen 10,6%.

<p><b>Einkommen</b></p>	<p>Das Durchschnittseinkommen pro Monat in <b>Leoben</b> liegt bei 3.277€ (brutto: Frauen 2.399€; Männer 4.017€) und in <b>Bruck-Mürzzuschlag</b> bei 3.208€ (brutto: Frauen 2.307€; Männer 3.922€) Im gesamtsteirischen Durchschnittseinkommen von 3.108€ liegt die Region damit über dem Durchschnitt. Der <b>Gender Pay Gap</b> liegt 2022 bei 24,1% brutto. Das bedeutet, dass Frauen bei einer ganzjährigen Vollzeitbeschäftigung um 24,1% weniger verdienen als Männer (in Teilzeit liegt der Gender Pay Gap bei in Leoben bei -3,9%, in Bruck/Mürzzuschlag bei 7,4%)</p>																																					
<p><b>Bildungsstand</b></p>	<p>Höchst abgeschlossene Ausbildung (Stand 2021) in der östlichen Obersteiermark ab 15 Jahren</p> <table border="1" data-bbox="549 618 1401 965"> <thead> <tr> <th></th> <th>Frauen</th> <th>Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>• <b>Allgemeine Pflichtschule</b></td> <td>28,8%</td> <td>17,9%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Lehre</b></td> <td>31,2%</td> <td>47,2%</td> </tr> <tr> <td>• <b>BMS</b></td> <td>18,25%</td> <td>11,75%</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS</b></td> <td>4,7%</td> <td>4,1%</td> </tr> <tr> <td>• <b>BHS (inkl. Kolleg)</b></td> <td>7,9%</td> <td>9,5%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Akademie</b></td> <td>2,3%</td> <td>0,7%</td> </tr> <tr> <td>• <b>Hochschule</b></td> <td>6,95%</td> <td>8,9%</td> </tr> </tbody> </table>			Frauen	Männer	• <b>Allgemeine Pflichtschule</b>	28,8%	17,9%	• <b>Lehre</b>	31,2%	47,2%	• <b>BMS</b>	18,25%	11,75%	• <b>AHS</b>	4,7%	4,1%	• <b>BHS (inkl. Kolleg)</b>	7,9%	9,5%	• <b>Akademie</b>	2,3%	0,7%	• <b>Hochschule</b>	6,95%	8,9%												
	Frauen	Männer																																				
• <b>Allgemeine Pflichtschule</b>	28,8%	17,9%																																				
• <b>Lehre</b>	31,2%	47,2%																																				
• <b>BMS</b>	18,25%	11,75%																																				
• <b>AHS</b>	4,7%	4,1%																																				
• <b>BHS (inkl. Kolleg)</b>	7,9%	9,5%																																				
• <b>Akademie</b>	2,3%	0,7%																																				
• <b>Hochschule</b>	6,95%	8,9%																																				
<p><b>Bildungslandschaft</b></p>	<p>Insgesamt gibt es in der OSO <b>120 Schulen</b> (Stand Schuljahr 2021/2022), welche im Schuljahr 2021/2022 von <b>16.641 SchülerInnen</b> besucht wurden. Eine genaue Darstellung aller Schulen ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.</p> <table border="1" data-bbox="549 1240 1401 1688"> <thead> <tr> <th></th> <th>Schulen</th> <th>SchülerInnen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>• <b>Volksschulen</b></td> <td>54</td> <td>4.490</td> </tr> <tr> <td>• <b>Mittelschulen</b></td> <td>19</td> <td>2.994</td> </tr> <tr> <td>• <b>Sonderschulen</b></td> <td>4</td> <td>181</td> </tr> <tr> <td>• <b>Polytechnische Schulen</b></td> <td>6</td> <td>240</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS Unterstufe</b></td> <td>5</td> <td>1.969</td> </tr> <tr> <td>• <b>AHS Oberstufe</b></td> <td>7</td> <td>1.227</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsschulen</b></td> <td>1</td> <td>864</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b></td> <td>8</td> <td>662</td> </tr> <tr> <td>• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b></td> <td>9</td> <td>2.917</td> </tr> <tr> <td>• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b></td> <td>5</td> <td>549</td> </tr> <tr> <td>• <b>Sonstige Schulen</b></td> <td>2</td> <td>54</td> </tr> </tbody> </table> <p>Im Bereich der Hochschulen sind besonders hervorzuheben die <b>Montanuniversität in Leoben</b> sowie die <b>FH Joanneum in Kapfenberg</b>. Somit ist die östliche Obersteiermark neben dem Zentralraum ein wesentlicher Hochschulstandort in der gesamten Steiermark.</p>			Schulen	SchülerInnen	• <b>Volksschulen</b>	54	4.490	• <b>Mittelschulen</b>	19	2.994	• <b>Sonderschulen</b>	4	181	• <b>Polytechnische Schulen</b>	6	240	• <b>AHS Unterstufe</b>	5	1.969	• <b>AHS Oberstufe</b>	7	1.227	• <b>Berufsschulen</b>	1	864	• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b>	8	662	• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b>	9	2.917	• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b>	5	549	• <b>Sonstige Schulen</b>	2	54
	Schulen	SchülerInnen																																				
• <b>Volksschulen</b>	54	4.490																																				
• <b>Mittelschulen</b>	19	2.994																																				
• <b>Sonderschulen</b>	4	181																																				
• <b>Polytechnische Schulen</b>	6	240																																				
• <b>AHS Unterstufe</b>	5	1.969																																				
• <b>AHS Oberstufe</b>	7	1.227																																				
• <b>Berufsschulen</b>	1	864																																				
• <b>Berufsbildende mittlere Schulen</b>	8	662																																				
• <b>Berufsbildende höhere Schulen</b>	9	2.917																																				
• <b>Schulen im Gesundheitswesen</b>	5	549																																				
• <b>Sonstige Schulen</b>	2	54																																				